## B 243: Wer musste ausweichen?

Frau fährt betrunken in Schlangenlinien

Von Manuel Lauterborn

Egenstedt. Sie war mit ihrem Wagen in Schlangenlinien über die Bundesstraße 243 unterwegs, bis ein anderer Verkehrsteilnehmer sie dazu brachte, anzuhalten – die Polizei versucht nun herauszufinden, ob eine betrunkene Autofahrerin Schaden angerichtet hat.

Wie die Polizei am Mittwoch mitteilte, ereignete sich der Vorfall bereits vergangene Woche Freitag: Die 57-Jährige aus dem Landkreis war gegen 13.45 Uhr mit ihrem Skoda auf der B 243 von Groß Düngen in Richtung Hildesheim unterwegs, als sie mehrfach in den Gegenverkehr geriet. Ein Mann der mit seinem Wagen hinter dem Fahrzeug der Frau fuhr, versuchte der 57-Jährigen per Lichthupe und Warnblinklicht klar zu machen, dass sie ihre Fahrt stoppen soll – was sie in Höhe Egenstedt schließlich auch tat. Den Schlangenlinien der Frau haben mehrere Verkehrsteilnehmer auf Gegenfahrbahn ausweichen müssen, gab der Mann später bei der Polizei an.

Den Ermittlern fiel bei der Kontrolle der Frau auf, dass sie Alkohol getrunken hatte – einem Atemalkoholtest stimmte die 57-Jährige aber nicht zu. Die Polizei nahm sie daraufhin mit zur Wache an die Hildesheimer Schützenwiese, wo ihr eine Blutprobe entnommen wurde. Außerdem stellten die Beamten ihren Schlüssel sowie den Führerschein sicher und leiteten ein Strafverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ein.

Die Polizei bittet nun Verkehrsteilnehmer, die durch die Fahrt der Frau gefährdet wurden und ausweichen mussten, sich telefonisch unter 05121/939-115 zu melden.